

HAUSKREISMATERIAL

Predigt und Thema am 05-06.2022

„Meine Geschichte mit Jesus – Jesu Geschichte mit uns - #8: Pfingsten - “Gott in uns“

Text: Lies Apostelgeschichte 2, 1-13; Johannes 14, 22-26; Philipper 2, 9+10; Matthäus 22, 36-40

Hinweis: Dieses Material soll Euch dabei unterstützen, gemeinsam auf die Predigt zurückzublicken und tiefer in die Themen der Predigtreihen einzutauchen. Indem wir uns im Gottesdienst, in den Hauskreisen und im Bibelstudium mit denselben Themen beschäftigen, gelangen wir als ganze Gemeinde zu einem besseren Verständnis von Gottes lebendigem Wort. Wir können uns auch einfacher austauschen, gemeinsam Veränderung erleben, gewonnene Erkenntnisse miteinander praktisch anwenden und immer mehr zusammenwachsen.

Ankommen

Wie geht es Dir? Wie sieht deine Beziehung zu Gott aus? Hast du in der vergangenen Woche etwas konkretes mit Gott erlebt? Steht dir etwas im Wege, um auf Gott zu hören?

Rückblick

1. Jesus und der Geist

Gott hat ein Ziel mit uns, sagt die Bibel: Menschen sollen gerettet und in die Gemeinschaft mit Gott zu-rückgeholt werden. Dazu sandte er JESUS, seinen Sohn. Jesus hat sein Erlösungswerk am Kreuz vollbracht, er ist auferstanden von den Toten und hat sich mit seiner Himmelfahrt zur Rechten Gottes gesetzt –das haben wir in den vergangenen Gottesdiensten gehört. Und nun ist er nicht mehr da? Aus dem Blick, aus dem Sinn? Nein: Jesus kündigt vielmehr an, dass der Vater in seinem Jesus-Namen den Heiligen Geist senden wird – Pfingsten (Apg. 2): „in seinem Jesus-Namen“ - was meint das? Stell dir vor, du handelst im Namen eines anderen, der dich beauftragt hat. Dann geht es bei dem, was du sagst und was du tust, um den, der dich sendet – nicht um dich selbst. Du bist dann Botschafter „im Namen eines anderen“ (Über-Mittler). Und so wirkt der Heilige Geist bis heute im Namen und damit in der Autorität von Jesus: Er handelt also selbst-los auf Jesus Christus hin, dessen Name über allen Namen steht und dem alle Ehre gebührt – jetzt und in Ewigkeit!

Der Heilige Geist ist dabei eine Person der Dreieinigkeit Gottes (Bibel). Du kannst ihn betrüben und dämpfen, aber niemals würde der Heilige Geist deine Ehrerbietung für sich selbst nehmen, sondern nur für Jesus. Unterstütze deine Gemeinde in ihrem missionarischen und welt-missionarischen Bemühen (vor der Tür und an den Enden der Welt), unterstütze die Missions-Organisationen, die sie befähigen, ihren Dienst für Gott und die Menschen zu tun. Du kannst treu im Gebet für sie eintreten (Missionsgebet hilft dabei), du kannst treu für die Missionare spenden, denn sie leben von dem, was wir ihnen geben, um diesen wichtigen Dienst zu tun. Das ist dein Gottes-Dienst, ein Dienst für Gott, den du auf diese Weise tust. (Lese Philipper 2, 9+10)

HAUSKREISMATERIAL

Zweifellos ist der Heilige Geist eine Person der Gottheit, er ist Gott – und damit ist er aller Anbetung würdig – und doch hat er eine bestimmte Aufgabe und Funktion, die Gott ihm zugewiesen hat und die er wahrnimmt. In der Gnadenzeit, in der wir uns befinden, nimmt der Geist seinen Platz in den Gläubigen ein, und so ist der Heilige Geist nicht der Gegenstand unserer Gebete, sondern deren Kraft (Röm. 8, 26: Geist hilft uns beim Beten). Und wenn wir uns ganz allgemein in unseren Gebeten an Gott wenden, ohne auf eine bestimmte Person der Dreieinigkeit abzielen, dann ist mit dem Vater und dem Sohn auch der Heilige Geist eingeschlossen, klar. Und doch solltest du wissen: Im Neuen Testament wird nicht einmal von einem Beten zum Heiligen Geist gesprochen (Konkordanz, Bibellese...). Stattdessen geht es nach dem Wort Gottes um ein Beten im Heiligen Geist, das heißt in der Kraft des Geistes, der die Verbindung zum Vater bzw. zu Jesus ist. Jesus möchte nicht, dass wir ohne diese Kraft des Geistes leben und unterwegs sind: Wir brauchen den Heiligen Geist, um Jesus nachfolgen zu können.

2. Der Geist und ich

Lese Johannes 14, 26: Der Geist möchte uns lehren und erinnern, und zwar an alles das, was Jesus uns gesagt und mitgegeben hat. Der Heilige Geist ist also so etwas wie unsere „Garantie gegen das Vergessen“ – wow! Wie gut muss mein Vater im Himmel mich kennen, wenn er mir diese Sicherheit einbaut? Wohnt Gott durch seinen Heiligen Geist in mir, dann bleiben Jesu Worte in mir lebendig, dann verstehe ich die Bibel, je mehr ich mich mit ihr vertraut mache. Immer wieder kommen Menschen in unsere Gemeinde, oder sind online mit dabei, und berichten davon, dass z.B. die Gottesdienste sie inspirieren und aufbauen und ermutigen – die Predigten, der Lobpreis und das Singen, die Gemeinschaft untereinander. Welche Kraft wirkt das? Ist die Psychologie? Manipulation? Gruppendynamik?

Ich bin im Letzten überzeugt davon, dass es Gottes Geist ist, der in den Herzen der Menschen wirkt und sie anspricht und ihnen gibt, was nur dort zu finden ist, wo dem Geist Gottes Raum gegeben wird und er zuhause ist. Es geht um mehr als um kurzzeitige Hoch-Gefühle: Es geht um Begegnung mit Jesus, um seine Geschichte, die sich mit unserer Geschichte verbindet. Der Heilige Geist schafft die Möglichkeit bei uns, dass die geschehen kann. Und wenn dieser Geist im Namen Jesu mit meiner Geschichte zusammenkommt, dann tut sich etwas im Leben. Zum Beispiel das: Gottes Erlösung in Jesus Christus schließt den ganzen Menschen ein – Körper, Seele, Geist -, darum schenkt Gott durch seinen Geist auch sog. Geistes-Gaben (Charismen – Kraftwirkungen Gottes). Da wo Gott durch seinen Geist im Namen Jesu in einem Menschen wirkt, da offenbart sich Gott in seiner Größe und Macht auf ganz vielfältige Art und Weise – so, wie es sein Plan und sein Wille ist. Menschen erfahren Gebetserhörungen, weil sie Gott vertrauen. Sie erleben wunderbares Eingreifen Gottes in ihrem Leben, wo die Hoffnung vielleicht schon am Ende war. Sie bekommen einen Frieden und eine Zuversicht ins Herz gelegt, die es nirgendwo sonst zu finden gibt. Alles das ermöglicht Gott durch seinen Geist in unserem Leben. Und doch noch einmal die Frage vom Beginn der Predigt: Wie ist diese Gemeinschaft mit Gott bzw. Jesus durch den Heiligen Geist möglich?

3. Die Liebe ist der Schlüssel

Lese Johannes 14, 23+24: What about love?

HAUSKREISMATERIAL

Wie oft wurde diese Frage schon gestellt (in Liedern usw.). LIEBE meint hier nicht irgendeine Gefühlsduselei, sondern: in Beziehung zu JESUS stehen und in zu JESUS Beziehung bleiben. Und Jesus sagt ganz klar, dass diese Beziehung dadurch gefestigt und gebaut wird, dass wir seine Worte halten und ernstnehmen. Tust du dies, dann wird er durch seinen Geist in dir wohnen und in dir bleiben. Verachtest oder vernachlässigst du seine Worte und lebst „autonom“, dann wird der Heilige Geist früher oder später „deinen Tempel“ verlassen.

Mit LIEBE ist hier die Zusammenfassung dessen gemeint, was Jesus uns als Kernaufgaben mitgegeben hat: Lese Matthäus 22, 36-40. Du kannst dich auch auf die Seite Jesu stellen, zum ersten Mal oder zum wiederholten Male. Erlaube Gott, die Geschichte Jesu mit deiner Geschichte zu verbinden und bitte ihn, seinen Heiligen Geist im Namen und im Auftrag Gottes in dein Leben zu senden. Gib diesem Geist Raum in deinem Herzen, indem du Jesus im Glauben treu bleibst – in guten wie in weniger guten Tagen. Und lass die Liebe zu ihm in dir neu entfachen („dein“ Pfingsten)!



Austausch

Hier sind einige Fragen, die ihr zum Anlass nehmen könnt, um Euch persönlich auszutauschen:

1. Welche Rolle spielt Gottes Geist in meinem Leben?
2. „Dämpfe“ oder „betrübe“ ich ihn?
3. Wie möchte ihm Raum in meinem Leben geben?



Gebet

Wir ermutigen euch gemeinsam zu beten, vor allem auch füreinander. Sammelt für eine Person das Anliegen und dann betet in der Gruppe für das Anliegen. Sofern es die Zeit zulässt, könnt ihr euch auch eine Zeit der Stille nehmen und Gott fragen, ob er einer Person etwas für die Person, für die gebetet wird aufs Herz legt. Es ist hilfreich, wenn ihr eine Person festlegt, die zum Abschluss ein Gebet spricht. Danach ist dann die nächste Person dran.



Abschluss und Vorfreude

Wir wünschen Euch einen gesegneten Hauskreis. Nächste Woche enden wir unsere Predigtreihe und schauen darauf, wozu wir eigentlich beauftragt sind.

- Euer M!-Pastoren-Team